

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

Richtig oder falsch?, Seite 8

1. Aussage: falsch
2. Aussage: richtig
3. Aussage: falsch
4. Aussage: richtig
5. Aussage: falsch
6. Aussage: richtig
7. Aussage: richtig
8. Aussage: falsch

Richtig oder falsch?, Seite 9

1. Aussage: falsch
2. Aussage: richtig
3. Aussage: falsch
4. Aussage: falsch

Zuordnung der Wirtschaftssektoren, Seite 10

Forellenzucht:	1. Sektor
Parkettherstellung:	2. Sektor
Kfz-Reparatur:	2. Sektor
Weinanbau:	1. Sektor
Düngemittelherstellung:	2. Sektor
EDV-Beratung:	3. Sektor
Arztpraxis:	3. Sektor
Erdölförderung:	1. Sektor
Wohnungsbau:	2. Sektor

Hitliste der Ausbildungsberufe, Seite 15/16

Die Topten basiert auf der Liste des Statistischen Bundesamt Deutschland, www.destatis.de, Stand: 15. September 2005. Sie finden die Informationen unter dem Stichwort „berufliche Bildung“.

Link für Topten der Jungen: <http://www.destatis.de/basis/d/biwiku/beruftab2.php>,

Link für Topten der Mädchen: <http://www.destatis.de/basis/d/biwiku/beruftab3.php>.

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

	Jungen	Mädchen
1	Kfz-Mechatroniker	Bürokauffrau
2	Industriemechaniker	Arzthelferin
3	Elektroniker – Energie-/ Gebäudetechnik	Kauffrau im Einzelhandel
4	Anlagemechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	Zahnmedizinische Fachangestellte
5	Kaufmann im Einzelhandel	Friseurin
6	Koch	Industriekauffrau
7	Maler und Lackierer	Fachverkäuferin im Nahrungsmittelhandwerk
8	Metallbauer	Kauffrau für Bürokommunikation
9	Tischler	Hotelfachfrau
10	Kaufmann im Groß- und Außenhandel	Bankkauffrau

Bildungsvoraussetzung, Seite 20

Recherche über <http://infobub.arbeitsagentur.de/berufe/index.jsp> -> Suche des Ausbildungsberuf -> Ausbildung -> Zugangsvoraussetzungen -> Schulische Vorbildung – praktiziert.

Ergebnis auf Basis der veröffentlichten Zahlen der Agentur für Arbeit (Stand 2003):

Bürokaufmann:	mittlerer Bildungsabschluss
Bankkaufmann:	Hochschulreife
Bäcker:	Hauptschulabschluss
Rechtsanwalt:	Hochschulreife und anschließendes Studium an der Uni
Goldschmied – Schmuck:	Hochschulreife (im Handwerk)
Biochemiker:	Hochschulreife und anschließendes Studium an der Uni
Diplom-Mathematiker (FH):	Hochschulreife und anschließendes Studium an der Fachhochschule
Metallbauer – Nutzfahrzeugtechnik:	Hauptschulabschluss

Weitere ergänzende/abgewandelte Aufgabe für den Unterricht:

Sie sammeln die Berufswünsche der Schüler und lassen für diese die Zugangsvoraussetzungen recherchieren. Dadurch haben die Schüler den direkten Bezug zu sich selbst.

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

Richtig oder falsch?, Seite 23

1. Aussage: falsch
2. Aussage: falsch
3. Aussage: richtig
4. Aussage: falsch

Richtig oder falsch?, Seite 25

1. Aussage: richtig
2. Aussage: richtig
3. Aussage: richtig/falsch (kann von Betrieb zu Betrieb unterschiedlich sein)
4. Aussage: falsch
5. Aussage: falsch

Ausbildungsvergütung, Seite 26 oben

Recherche über <http://infobub.arbeitsagentur.de/berufe/index.jsp> -> Suche des Ausbildungsberuf -> Ausbildung -> finanzielle Aspekte.

Tipp: Bei dem einen oder anderen Beruf wird eine Vielzahl an Berufen angezeigt. In diesem Fall hilft es rechts unten einen Filter zu setzen (Auswahl: Ausbildungsberufe).

Die Angaben sind noch nach neuen und alten Bundesländern getrennt. Die nachfolgende Auflistung ist auf dem Stand 2004. Sie können die Schüler entweder nur den für sie zutreffenden Wert recherchieren lassen, oder beide Ergebnisse notieren lassen. Somit werden die Unterschiede deutlich.

Der erste Wert (in Euro) gilt für die alten Bundesländer, der zweite Wert (in Euro) für die neuen Bundesländer.

Maurer:	554,00/490,00
Gerüstbauer:	592,00/518,00
Industriemechaniker:	658,00/640,00
Industriekaufleute:	653,00/571,00
Einzelhandelskaufleute:	590,00/530,00
Bürokaufleute:	629,00/557,00
Kfz-Mechatroniker:	581,00/374,00
Köche:	491,00/364,00
Tischler:	386,00/286,00
Bäcker:	385,00/325,00

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

Was ist richtig?, Seite 26 unten

Aussage C ist richtig.

Richtig oder falsch?, Seite 30 oben

1. Aussage: richtig
2. Aussage: richtig
3. Aussage: richtig
4. Aussage: falsch

A1 Kreuzworträtsel, Seite 30 unten

1							M	A	U	R	E	R				
2						A	U	S	B	I	L	D	E	N	D	E
3			R	E	C	H	T	E								
4	P	F	L	I	C	H	T	E	N							
5			P	R	O	J	E	K	T	G	R	U	P	P	E	N
6					L	E	R	N	P	F	L	I	C	H	T	
7		L	E	B	E	N	S	L	A	U	F					
8	E	I	N	D	R	U	C	K								
9	B	A	N	D	S	C	H	E	I	B	E					
10						J	U	G	E	N	D	L	I	C	H	E
11				S	P	O	T									
12		P	R	O	B	E	Z	E	I	T						

Lösungswort: **MUTTERSCHUTZ**

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

A2 Lebenslauf, Seite 31

1. Unpassendes Foto, Freizeitaufnahme
2. Rechtschreibfehler:
 - a. Goethestraße 17
 - b. Schiller-Gymnasium
3. „Schlamperei“:
 - a. Zwei Mal „Geburtsdatum“
 - b. Jahreszahl bei „Grundschule“ (war 1996 schon auf dem Gymnasium)
 - c. Datum und Unterschrift fehlen
4. Unklarheiten:
 - a. Was bedeutet Geschäftsmann?
 - b. Warum ist „DJ“ angegeben?
 - c. Hobbies, Interessen, besondere Fähigkeiten fehlen

Richtig oder falsch?, Seite 33

1. Aussage: falsch
2. Aussage: richtig

Nettoeinkommen, Seite 35

Wie hoch ist das Nettoeinkommen eines Arbeitnehmers, wenn folgende Daten gelten?

o Bruttogehalt:	2.500,00 €
o Steuersatz: 16,2 % =	405,00 €
o Krankenversicherung: 7,4 % =	185,00 €
o Rentenversicherung: 9,75 % =	243,75 €
o Arbeitslosenversicherung: 3,25 % =	81,25 €
o Pflegeversicherung: 1,1 % =	27,50 €
o Kirchensteuer: 8 % (von der Lohnsteuer) =	32,40 €
= 2500 € - 974,90 € =	1.525,10 € netto

Gewinn, Seite 36 oben

100.500 € Umsatz, 2 % Umsatzrendite =	2.010,00 € Gewinn
230.000 € Umsatz, 0,5 % Umsatzrendite =	1.150,00 € Gewinn

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

A1 Ausfüllen eines Lohnzettels, Seite 36 unten

Normallohn:	2.280,00 €
+ Akkordzulage:	570,00 €
+ Schmutzzulage:	190,00 €
+ Überstunden-Zulage:	72,00 €
= <i>Bruttoverdienst im Monat:</i>	3.112,00 €
- Lohnsteuer:	597,50 €
- Kirchensteuer:	47,80 €
- Sozialversicherung:	669,08 €
(= KV 230,29 € + RV 303,42 € + AV 101,14 € + PV 34,23 €)	
= <i>Abzüge:</i>	1.314,38 €
Bruttoverdienst - Abzüge	
= Nettoverdienst im Monat:	1.797,62 €

A2 Kreuzworträtsel, Seite 37

1					V	E	R	L	U	S	T								
2							G	E	W	I	N	N							
3							D	I	R	E	K	T	E	N	T	G	E	L	T
4		P	R	O	G	R	E	S	S	I	O	N							
5						N	E	T	T	O									
6	A	U	S	B	I	L	D	U	N	G									
7				W	E	I	H	N	A	C	H	T	S	G	E	L	D		
8				P	F	L	E	G	E										

Lösungswort: **LEISTUNG**

Betriebsratsmitglieder, Seite 39 unten

Bei 1.239 Beschäftigten sind es 15 Betriebsratsmitglieder.

Bei 28.700 Beschäftigten sind es 49 Betriebsratsmitglieder.

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

Richtig oder falsch?, Seite 40/41

1. Aussage: richtig
2. Aussage: richtig
3. Aussage: falsch
4. Aussage: falsch
5. Aussage: richtig
6. Aussage: falsch
7. Aussage: falsch
8. Aussage: richtig
9. Aussage: falsch

Richtig oder falsch?, Seite 42 oben

1. Aussage: falsch
2. Aussage: richtig
3. Aussage: richtig

A1 Tarifvertrag, Seite 42 unten

Lösungswörter im Uhrzeigersinn, beginnend rechts oben:

Schlichtungsverfahren
Urabstimmung
Streik
Streik
Ausperrung
Urabstimmung

A2 Buchstabenwirrwarr, Seite 43

<i>Waagrecht:</i>	<i>Senkrecht:</i>
Arbeitgeber	Arbeitnehmer
Mitbestimmung	Betriebsrat
Tarifvertrag	Urlaub
Unternehmen	
Arbeitsrecht	
Streik	
Gewerkschaft	

Lösungen zu den Aufgaben im Schülerheft

A	R	B	E	I	T	G	E	B	E	R	G	U	D	J
R	R	X	K	F	B	R	W	I	T	F	C	X	E	R
B	M	I	T	B	E	S	T	I	M	M	U	N	G	A
E	H	N	N	J	T	O	O	I	L	K	F	R	T	D
I	K	N	T	A	R	I	F	V	E	R	T	R	A	G
T	K	H	G	F	I	A	S	D	C	X	Y	Ö	L	K
N	I	U	N	T	E	R	N	E	H	M	E	N	K	U
E	J	H	A	R	B	E	I	T	S	Z	E	I	T	R
H	M	N	B	V	S	T	R	E	I	K	H	G	F	L
M	H	U	Z	T	R	E	J	K	L	M	N	F	E	A
E	H	A	S	F	A	J	Z	U	L	K	N	E	B	U
R	H	A	F	E	T	K	G	E	R	T	P	O	B	B
G	E	W	E	R	K	S	C	H	A	F	T	J	L	O

Sie haben Anregungen zum Schülerarbeitsheft, der Lehrerinformation und dem Foliensatz „Ein Blick ins Arbeitsleben“? – Wir freuen uns auf Ihre E-Mail.
Schreiben Sie uns: schulservice@dsv-gruppe.de.